



Newsletter

der Brücker Geschichtswerkstatt

www.gw-kb.de



Brück
erleben & erforschen

Aufruf zur Demo **15vor12** am 21. März

21. März 2024

Für Demokratie, Vielfalt, Menschenwürde Sternmarsch von Deutz zur Bastei mit Kundgebung

Internationaler Tag
gegen Rassismus

Die Geschichtswerkstatt ruft zusammen mit zahlreichen Institutionen, Parteien, Kirchen, Gewerkschaften und Vereinen dazu auf, **a k t i v** an einem Lichter-Sternmarsch teilzunehmen. Die Veranstaltung wird durchgeführt von „Köln stellt sich quer“, zusammen mit „Arsch huh“.

Treffpunkt: am 21. März Brück Mauspfad o. Flehbachstraße Linie 1 nach Deutz (Bahnhof) um 17:00 Uhr.

Sternmarsch vom Ottoplatz in Deutz über die Hohenzollernbrücke zur Bastei startet um 17:30 Uhr.

Abschlusskundgebung beginnt um 19:00 Uhr in Höhe Bastei am Konrad-Adenauer-Ufer. Dieser Ort ist für alle möglichen Sternmarsch-Säulen gut geeignet, vor allem auch für die Rechtsrheinischen Teilnehmer.

Auszug aus dem Aufruf

„Nach dem Bekanntwerden der Rechercheergebnisse von „Correctiv“ zum Treffen von AfD Politikern und Mitgliedern der Wertunion mit der identitären Bewegung sind in Deutsch-

land tausende Menschen auf die Straßen gegangen -

Für die Demokratie – gegen AfD und Rechtsextremismus!

Die Recherchen von „Correctiv“ haben offengelegt, wie weit wichtige Mitglieder und Funktionäre



der AfD offen für menschenverachtende rechtsextremistische, verfassungswidrige Ideen und Pläne sind. Diese erinnern fatal an die schlimmsten rassistischen Traditionen des deutschen Faschismus von Ausgrenzung und Diskriminierung. Die zahlreichen Protestkundgebungen haben den Startschuss gegeben für viele weitere Aktionen, die über den Tag hinausreichen.

Viele Menschen haben erkannt: Es ist höchste Zeit zu handeln! Angesichts der bevorstehenden Europawahl und der Landtagswahlen müssen die Brandmauern der demokratischen Parteien gegen die AfD erhöht werden. Für die großen ökologischen, wirt-

schaftlichen und sozialen Herausforderungen bietet die AfD keine Lösungen. Im Gegenteil: sie leugnet den menschengemachten Klimawandel, sie tritt für Sozialabbau und gegen Mindestlöhne sowie gegen Steuererhöhungen für besonders Wohlhabende. Jede Stimme für die AfD ist eine Stimme gegen den demokratischen und sozialen Rechtsstaat. Daher ist es höchste Zeit, das Verbindende der demokratischen Kräfte in den Vordergrund zu stellen im Einsatz für ein demokratisches, soziales Europa ohne Rassismus, Antisemitismus und Nationalismus.

Wir wollen sichtbar machen, dass wir in einer offenen international geprägten Gesellschaft zusammenleben und uns nicht spalten lassen. Leben und Arbeiten wären nicht denkbar ohne Menschen mit Migrationsgeschichte. Eintreten für Menschenwürde bedeutet auch, basierend auf einer humanen Flüchtlingspolitik Geflüchteten bessere Zugänge zur Arbeitswelt zu ermöglichen. Die Demo soll eine Manifestation für Menschenwürde und Demokratie werden.“

Mitglieder der Geschichtswerkstatt Brück fahren mit der Stadtbahn Linie 1 zum Deutzer Bahnhof. Von dort geht es im Sternmarsch mit Lichtern (Handy, Taschenlampe) über die Hohenzollernbrücke zur Abschlusskundgebung. Die Beiträge fallen hier nicht karnevalistisch aus, obwohl viele Künstler wie z.B. Brings auch vor Ort sein werden.

Demokratie schützen Donnerstag, 21. März

#15vor12FürMenschenwürde
11.45 Uhr: Aktionen in Betrieben und Stadt
Sternmarsch rechtsrheinisch
17.30 Ottoplatz
Vorher ab 15.30 Kundgebung und Demonstration Kalk-Post vom Bündnis für Menschenwürde zum Ottoplatz
Sternmärsche linksrheinisch
17.30 Gereonstraße/Gereonskirche, DGB, Kirchen
16.30 Brüsseler Platz, Klubkomm, IG Kölner Gastro e.V.
17.00 Nippes, Wilhelmplatz, Köln gegen Rechts
17.15 Köln-Süd, Harry-Blum-Platz
19 Uhr Abschlusskundgebung
Konrad-Adenauer-Ufer/Höhe Bastei

Die GW Köln-Brück würde sich freuen, wenn Jung und Alt sich aktiv einreihen in den Lichterzug.

Veranstalter:
Köln stellt sich quer / Arsch huh

<https://www.15-vor-12.de>